

ERFAHRUNGSBERICHT AUSLANDSSEMESTER

University of California, Irvine, USA

IBM - FACT, 3. Semester

April 2018 - Juni 2018

PLANUNG

Wie hast du dich auf das Studium im Ausland vorbereitet?

Nach der offiziellen Annahme der Universität bekam man eine Checkliste mit Informationen zu weiteren Deadlines (z.B. Bezahlung der Studiengebühren) sowie wichtige Dokumente für die Beantragung des Visums.

Wer war dein Ansprechpartner an der Partnerhochschule?

Allgemeine Email-Adresse: ip@ce.uci.edu. Man wurde dann an die zuständige Person weitergeleitet.

GASTHOCHSCHULE

Wie war das Studium an deiner Gasthochschule?

Das ACP Programm ist eine getrennte Veranstaltung von dem regulären Betrieb der Universität. Man besucht ein Programm mit vorgegebenen Kursen ausschließlich für internationale Studenten. Es gibt keine Berührungspunkte mit amerikanischen Studenten. Die Professoren sind Lehrbeauftragte, die meist aus der Praxis kommen. Das Niveau im Unterricht ist stark abhängig von den Englischkenntnissen der Kommilitonen, das heißt eher niedrig. Jeder Kurs geht zwischen 7 und 10 Tagen, es gibt viele Hausaufgaben und Gruppenarbeiten. Die Prüfungsleistungen sind entweder schriftlich oder bestehen aus Präsentationen.

Welche Kurse hast du belegt und wie hoch war jeweils der Arbeitsaufwand?

Die Kurse waren nicht frei wählbar. Das ACP Business Administration bestand aus: Essentials of Management, Communication in the Business Environment, Integrated Marketing Strategies for Today's Business, Strategic Planning, Finance for the Non-Financial Business Person und Entrepreneurship. In jedem Kurs gab es Gruppenarbeiten mit Präsentationen oder schriftlichen Abgaben, sowie Tests und Hausaufgaben.

Gab es Sprachkurse für Gaststudierende?

Es gab keine Sprachkurse während des Semesters.

Wie war die Betreuung der Gaststudenten?

Es gab einen kurzen Einführungstag, an dem administrative Dinge besprochen wurden. Darüber hinaus gab es einen Veranstaltungskalender mit verschiedenen Aktivitäten für die Teilnehmer des Programms, z.B. Ausflüge in Nationalparks oder in Städte wie Las Vegas, Möglichkeiten zum sozialen Engagement in der Umgebung oder wöchentliche Sportangebote wie Fußball.

Was kannst du uns sonst noch über deine Partnerhochschule erzählen?

Das Programm ist völlig getrennt vom normalen Betrieb der Universität.

ALLTÄGLICHES LEBEN

Wie verlief deine Anreise zur Gasthochschule?

Ich bin ein Tag vor Beginn des Programms am regionalen Flughafen John Wayne Airport in Santa Ana angekommen. Mit dem Taxi war es nur eine kurze Fahrt zu meinem Studentenapartment.

Wie bist du bei der Wohnungssuche vorgegangen?

An der UCI gibt es zwei Anbieter, die Zimmer an Studenten vermieten, die sich kaum unterscheiden. Man entscheidet sich für ein Zimmer allein oder zu zweit und kann drei verschiedene Apartmentkomplexe als Favoriten angeben. Die Zimmer sind auch für die Dauer von drei Monaten (Programmdauer) mietbar.

Wie sah es finanziell bei dir aus?

Die Studiengebühren haben ca. 5700 Euro betragen. Dazu kommen diverse Bewerbungsgebühren und eine relativ hohe Miete. Die Lebenshaltungskosten sind generell sehr hoch.

Was kannst du über Freizeit, Kultur und Reisen berichten?

Die Stadt liegt wunderschön in Südkalifornien. Die Surfstädte und Strände in der Umgebung sind traumhaft. Das Nachtleben spielt sich eher in den Nachbarstädten ab, die durch eine kurze Taxifahrt (oder Uber) gut erreichbar sind. Die Kalifornier sind sehr entspannt und freundlich und immer daran interessiert, wo man herkommt und was man dort macht. Die größeren Städte der Umgebung (Los Angeles, San Diego, San Francisco, Las Vegas) sind alle sehr sehenswert.

FAZIT

Wie ist der Gesamteindruck deines Auslandssemesters und was möchtest du deinen Kommilitonen noch mit auf den Weg geben?

Mein Gesamteindruck ist sehr positiv. Man sollte sich darüber klar sein, dass das Uni leben nicht sehr amerikanisch geprägt und das akademische Niveau eher gering ist. Der Ort und die Umgebung, das Klima und die Leute haben jedoch dafür gesorgt, dass mein Auslandssemester eine unvergessliche Erfahrung geworden ist.

Bist du bereit persönliche Fragen von Studierenden zu beantworten? Wenn ja, bitte E-Mail Adresse angeben:

Ja Nein